

**PROTOKOLL  
Nr. 27**

über die 27. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Scheifling am Donnerstag, dem 13. März 2014, mit dem Beginn um 19.00 Uhr und dem Ende um 20.50 Uhr.

**Ort der Sitzung:**

Marktgemeindeamt Scheifling, Sitzungssaal

**Anwesende Gemeinderäte (15):**

Bürgermeister	Puster Michael
Vizebürgermeister	Weilharter Helmut
Gemeindekassier	Grogger Hannes, Mag.
Gemeinderäte:	Fritz Herbert
	Gradischnig Erich
	Heinrich Ludwig
	Kaltenbacher Johann
	Leitner Gabriele
	Prieler Werner
	Riesner Andreas
	Scheriau Peter, Mag.
	Schlager Rudolf
	Schnedl Heimo, Ing.
	Setznagel Thomas, Dipl.-Ing.
	Zefferer Karl

**Anmerkungen:**

*neu für Ing. Thomas Berner*

**Protokollführer:**

Gemeindesekretär Vb. Franz Fixl

**Zuhörer beim öffentlichen Teil der Sitzung:**

3

*2 ab TOP 8)*

**Abwesende Gemeinderäte:**

keine

Bürgermeister Michael Puster übernimmt den Vorsitz, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einberufung zu dieser Gemeinderatssitzung gemäß § 51 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 (GemO.), LGBl. Nr. 115 idGF, ordnungsgemäß durch rechtzeitige Zustellung einer Tagesordnung – die zusätzlich am 04.03.2014 öffentlich an den Amtstafeln in Scheifling und Lind angeschlagen wurde – per E-Mail erfolgte.

Danach wird von Bürgermeister Michael Puster die Tagesordnung – wobei er insbesondere auf die nicht öffentliche Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 12) und 13) hinweist – verlesen.

**Tagesordnung:**

**I. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt öffentlich:**

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
- 2) Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Andreas Riesner, der auf den nach der Zurücklegung von Herrn Ing. Thomas Berner frei gewordenen Gemeinderatssitz einberufen wurde;

- 3) Wahl von Gemeinderatsmitgliedern in nachstehende Fachausschüsse für den ausgeschiedenen Gemeinderat Ing. Thomas Berner:
  - a) Prüfungsausschuss;
  - b) Bau-, Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss;
- 4) Fragestunde gemäß § 54 Abs. 4 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 (GemO.), LGBl. Nr. 115 i.d.g.F.;
- 5) Sitzungsprotokoll Nr. 26 über die Sitzung des Gemeinderates am 13. Dezember 2013, all-fällige Beratung und Beschlussfassung;
- 6) Siedlungsstraße Oberfeld (Grundstück Nr. 64/20 der KG Lind), Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme in das öffentliche Gut;
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Straßenbezeichnung „Filibertsteig, auf „Doktorsteig“;
- 8) „Kreuzung Scheifling B317 / B96“ – Um- und Ausbau, Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Finanzierungsvertrages mit dem Land Steiermark;
- 9) Volksschulgebäude Scheifling – Um- und Ausbau, Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Lieferungen und Leistungen für den 3. Bauabschnitt (BA IIB);
- 10) Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2013 mit Bericht des Prüfungsausschusses und Entlastung der Rechnungsleger (Bürgermeister und Gemeindegassier);
- 11) Allfälliges;

**II. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt nicht öffentlich:**

- 12) Beratung und Beschlussfassung über Wirtschaftsförderungen;
- 13) Beratung und Beschlussfassung in Personalangelegenheiten;

Gegen die Zusammensetzung der Tagesordnung wird kein Einwand erhoben. Die Abstimmung über die zu fassenden Beschlüsse erfolgt durch Handzeichen, der Vorsitz wird von Bürgermeister Michael Puster geführt.

<b>DURCHFÜHRUNG UND BESCHLÜSSE</b>
------------------------------------

<b>Tagesordnungspunkt 1)</b>
------------------------------

Bürgermeister Michael Puster begrüßt die Anwesenden – insbesondere die 3 Zuhörer – und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit aufgrund der Anwesenheit aller 15 Gemeinderäte gegeben ist.

<b>Tagesordnungspunkt 2)</b>
------------------------------

Bürgermeister Michael Puster teilt den Anwesenden mit, dass nach der Mandatszurücklegung von Herrn Ing. Thomas Berner der Ersatzmann Andreas Riesner die Berufung zur Ausübung des Gemeinderatsmandates angenommen hat.

Daraufhin wird von Bürgermeister Michael Puster die Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes vorgenommen, indem er das

**Gelöbnis:**

„Ich gelobe, der Republik Österreich und dem Land Steiermark unverbrüchliche Treue zu bewahren, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

verliert. Der neue Gemeinderat Andreas Riesner legt das Gelöbnis durch die Worte „Ich gelobe“ ordnungsgemäß ab.

**Tagesordnungspunkt 3)**

Die Anträge von Bürgermeister Michael Puster, über die ordnungsgemäß vorliegenden Wahlvorschläge (jeweils unterzeichnet von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder der anspruchsberechtigten Gemeinderatsfraktion) ohne Stimmzettel mit Handzeichen abzustimmen werden einstimmig angenommen und danach mit Handzeichen in nachstehende Fachausschüsse und Funktionen für den ausgetretenen Gemeinderat Ing. Thomas Berner gewählt:

**a) Prüfungsausschuss:**

ordentliches Mitglied [Sitz FPÖ-Fraktion]:  
der FPÖ anstatt GR Ing. Thomas Berner

**neu:**

GR Andreas Riesner

**Beschlussergebnis:** **einstimmig**

*[fraktionsgebundene Wahl, keine absolute Stimmenmehrheit erforderlich, es genügt 1 Stimme]*

**b) Bau-, Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss:**

ordentliches Mitglied [Sitz SPÖ-Fraktion]:  
der FPÖ anstatt GR Ing. Thomas Berner

**neu:**

Vizebürgermeister Helmut Weilharter

**Beschlussergebnis:** **Stimmenmehrheit 11 : 4**

*[fraktionsgebundene Wahl, keine absolute Stimmenmehrheit erforderlich, es genügt 1 Stimme]*

**Dafür (11):**

Bürgermeister Michael Puster, Vizebürgermeister Helmut Weilharter und die Gemeinderäte Herbert Fritz, Erich Gradischnig, Heinrich Ludwig, Johann Kaltenbacher, Gabriele Leitner, Werner Prieler, Andreas Riesner, Dipl.-Ing. Thomas Setznagel und Karl Zefferer;

**Dagegen durch Stimmenthaltung (4):**

Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger und die Gemeinderäte Mag. Peter Scheriau, Rudolf Schlager und Ing. Heimo Schnedl;

Abschließend wird zur Kenntnis genommen, dass Gemeinderat Andreas Riesner als einziger FPÖ-Gemeinderatsmandatar auch die Funktion als Schriftführer der FPÖ-Gemeinderatsfraktion übernimmt und der Obmann des Prüfungsausschusses in der nächsten Sitzung dieses Fachausschusses gewählt wird.

**Tagesordnungspunkt 4)**

**I. Anfrage Gemeinderat Johann Kaltenbacher an Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger:**

[Unkostenbeitrag Geburtstagsfeiern Musikerheim]

Wird auch vom Musikverein – so wie bei Vereins-Räumlichkeiten in St. Lorenzen bei Scheifling und Lind – ein Unkostenbeitrag für Geburtstagsfeiern eingehoben, da Betriebskosten für Heizung, Wasser, Kanal, Klopapier usw. entstehen, die von der Marktgemeinde Scheifling bezahlt werden?

**Antwort Gemeindegassier Mag. Hannes Grogger:**

Die Erlaubnis für Geburtstagsfeiern im Musikerheim erteilt nicht er als musikalischer Leiter bzw. Kapellmeister, sondern der Obmann des Musikvereines Scheifling-St. Lorenzen. Daher wird er sucht, diesbezüglich Kontakt mit dem Musikvereinsobmann aufzunehmen.

**II. Anfrage Gemeinderat Rudolf Schlager an Bürgermeister Michael Puster:**

[Belebung Ortskern und Bahnhofstraße]

Gibt es Neuigkeiten bezüglich des Projektes Ortskern- und Bahnhofstraßenbelebung?

**Antwort Bürgermeister Michael Puster:**

Da die diesbezügliche Studie noch nicht fertiggestellt ist, liegen noch keine konkreten Ergebnisse vor. Derzeit werden alte Ortsbilder gesucht, die Umsetzung der Ortskern- und Bahnhofstraßenbelebung mit dem Land Steiermark ist in den Jahren 2014 und 2015 geplant, welche Bauobjekte dann tatsächlich erworben und für Wohnungen saniert werden, steht auch noch nicht fest.

**III. Anfrage Gemeinderat Ing. Heimo Schnedl an Bürgermeister Michael Puster:**

[Steinschlag Lind]

Welche Maßnahmen sind aufgrund des Steinschlages in Lind – im noch verbauten Gebiet am Ende der Römerstraße Richtung Unzmarkt – erforderlich?

**Antwort Bürgermeister Michael Puster:**

Die für Steinschläge zuständige Wildbach- und Lawinenverbauung bzw. das Katastrophenschutzreferat der Bezirkshauptmannschaft Murau haben einen Geologen angefordert, der am kommenden Dienstag eine Begehung durchführen und ein Gutachten zur künftigen Vermeidung von diesbezüglichen Schäden in Lind erstellen wird. Über erforderliche Maßnahmen und deren Finanzierung kann daher derzeit noch keine Auskunft gegeben werden, Gefahr im Verzug besteht jedoch keine.

**Tagesordnungspunkt 5)**

Da keine Einwendungen zum ordnungsgemäß verfassten und an die Gemeinderats-Fraktionsführer übermittelten Protokoll des öffentlichen Teiles der 26. Sitzung des Gemeinderates am 12. Dezember 2013 erhoben werden, stellt Bürgermeister Michael Puster die Genehmigung im Sinne des § 60 Abs. 6 der der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 (GemO.), LGBl. Nr. 115 idgF fest.

**Tagesordnungspunkt 6)**

Bürgermeister Michael Puster bringt den Antrag der Bewohner „Oberfeld“ – Lind bei Scheifling vom November 2013, unterzeichnet von:

- |    |                           |             |
|----|---------------------------|-------------|
| 1. | Weilharter Ronald         | Oberfeld 3  |
| 2. | Auer Peter und Manuela    | Oberfeld 11 |
| 3. | Kobald Gerhard und Ursula | Oberfeld 10 |
| 4. | Weilharter Renate         | Oberfeld 8  |
| 5. | Weilharter Manfred        | Oberfeld 13 |
| 6. | Auer Siegfried und Martha | Oberfeld 12 |
| 7. | Auer Thomas               | Oberfeld 20 |

– auf Umwidmung bzw. Übernahme ihrer privaten Straßenanteile an die Marktgemeinde Scheifling, damit eine Schneeräumung gesichert und die Siedlungsstraße saniert bzw. in weiterer Folge asphaltiert wird – zur Kenntnis und stellt hiezu fest, dass eine Übernahme in das öffentliche Gut nur dann möglich ist, wenn

- a) grundsätzlich 2/3 der Grundstücke bebaut sind (derzeit sind 8 von 16 und zwar 7 mit einem Wohnhaus und 1 mit einem Gartenhaus bebaut) und
- b) alle grundbücherlichen Belastungen (Pfandrechte und Veräußerungsverbote) auf Kosten der Eigentümer entfernt werden.

Der danach von Bürgermeister Michael Puster gestellte Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass für die Siedlungsstraße Oberfeld in Lind auf Kosten der Marktgemeinde Scheifling

1. der Winterdienst (so wie bisher die Schneeräumung) durchgeführt und
  2. eine staubfreie (Makadam)Straßendecke mit Sanierung der Kanaldeckel hergestellt wird (Besichtigung mit einer Spezialfirma und Ermittlung der Kosten, Gemeinderat Ing. Heimo Schnedl ersucht auch um Überprüfung der Straßenbeleuchtung),
- wird angenommen.

**Beschlussergebnis:** einstimmig

<b>Tagesordnungspunkt 7)</b>
------------------------------

Bürgermeister Michael Puster bringt nachstehenden Antrag von Mag. Volkbert Zwerenz, Filibertsteig 1, 8811 Scheifling, vom 9. Februar 2014 vollinhaltlich zur Kenntnis:

**„Änderung der Straßenbezeichnung „Filibertsteig“ auf „Doktorsteig“**

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
werte Gemeinderäte,*

*hiermit ersuche ich höflich, die Straßenbezeichnung „Filibertsteig“ auf den alten, ursprünglichen Namen „Doktorsteig“ abzuändern.*

**Begründung:**

- *Der Name „Doktorsteig“ besteht seit ca. 1956 und ist in der Bevölkerung fest verankert.*
- *1956 bewirkten meine Eltern und Frau Maria Sturm (Gasthaus Sturm in St. Lorenzen bei Scheifling) die Erhaltung dieses Steiges (die älteren Bewohner von Scheifling und St. Lorenzen werden sich noch an die eigenartigen Methoden zur Verhinderung des Steiges durch Herrn Klaffensack erinnern).*
- *Dieser Steig wurde „Doktorsteig“ bezeichnet, da mein Vater Dr. Georg Zwerenz dort seine Ordination hatte.*
- *Meine Eltern und Frau Maria Sturm waren für die Erhaltung dieses „Doktorsteiges“ verantwortlich – ohne sie würde dieser Steig heute nicht mehr existieren.*
- *Viele Briefe kommen heute mit eigenartigen Bezeichnungen zu mir (z. B. Vielberg, Filperg, Fillibergsteig etc.)*

*Aus Respekt gegenüber jenen Personen, die sich für die Erhaltung dieses Steiges eingesetzt haben, ersuche ich um die Wiederbezeichnung „Doktorsteig“ – Sie würden damit auch mir eine sehr große Freude bereiten!*

*Vielen Dank!*

*Mag. Volkbert Zwerenz*

*[Träger der Ehrennadel in Gold der Marktgemeinde Scheifling]*

Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger schlägt daraufhin vor, dass sich der neue Gemeinderat ab dem Jahre 2015 mit diesem Antrag auseinandersetzen soll, da aufgrund der Gemeindefusionierung ab 01.01.2015 mit St. Lorenzen bei Scheifling sicherlich auch noch andere (neue) Straßenbezeichnungen zu behandeln sein werden.

Der danach von Bürgermeister Michael Puster gestellte Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass

- die Straßenbezeichnung „Filibertsteig“ beibehalten werden soll,
- wird angenommen.

**Beschlussergebnis:** Stimmenmehrheit 11 : 4

**Dafür (11):**

Bürgermeister Michael Puster, Vizebürgermeister Helmut Weilharter und die Gemeinderäte Herbert Fritz, Erich Gradischnig, Heinrich Ludwig, Johann Kaltenbacher, Gabriele Leitner, Werner Prieler, Andreas Riesner, Dipl.-Ing. Thomas Setznagel und Karl Zefferer;

**Dagegen (4):**

Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger und die Gemeinderäte Mag. Peter Scheriau, Rudolf Schlager und Ing. Heimo Schnedl;

## Tagesordnungspunkt 8)

Bürgermeister Michael Puster gibt bekannt, dass er insgesamt 3 Verhandlungsrunden mit dem hierfür zuständigen Landesrat Dr. Gerhard Kurzmann geführt habe und dadurch der Gemeindeanteil für dieses Projekt von ursprünglich pauschal € 96.000,-- auf pauschal € 50.000,-- gesenkt werden konnte. Außerdem hat er am heutigen Tage die grundsätzliche Zustimmung der Fachreferentin im Büro Landeshauptmann Voves, Mag. Karin Boandl-Haunold, für die Gewährung der beantragten Bedarfszuweisung für dieses Projekt in der Höhe von € 45.000,-- telefonisch eingeholt.

Der daraufhin von Bürgermeister Michael Puster gestellte Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Scheifling mit der Abteilung 16 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung

den vorliegenden Vertrag für

- a) die Errichtung und Finanzierung des Bauvorhabens „Kreuzung Scheifling B317 / B96“, von B317 km 19,316 bis km 19,525 auf der B317, Friesacher Straße und der Landesstraße B96, Murtal Straße nach dem Projekt von IKK-Kaufmann-Kribernegg ZT-GmbH, Mariatrosterstraße 155a 10, 8044 Graz, vom 15.01.2014 mit der Projekts-GZ: : Abt 16-016.21-131/2012-5,
- b) die Durchführung und Finanzierung straßenbegleitender Maßnahmen:
  - Beschilderung,
  - Markierung und
  - Leiteinrichtungen,
- c) die Errichtung einer Verkehrslichtsignalanlage (VLSA) und
- d) die Übernahme und Erhaltung der in lit a) bis c) angeführten Vorhaben

mit nachstehenden finanziellen Eckpunkten abschließt:

- 1) Die Kosten für das Gesamtbauvorhaben werden zur Zeit des Vertragsabschlusses mit € 450.000,-- inkl. Ust geschätzt. Die von der Gemeinde davon zu tragenden Kosten werden zur Zeit des Vertragsabschlusses mit einer Pauschalsumme in der Höhe von € 50.000,-- vereinbart.
- 2) Die Vertragspartner kommen überein, dass die Höhe der Beitragsleistungen der Gemeinde als Pauschalsumme abgerechnet wird. Die Kosten für die Errichtung der Baumaßnahmen werden wie folgt aufgeteilt:

Baumaßnahmen	Gemeinde	Land
<b>Gehwege</b>		
▪ Gehwegbreiten bis 1,50 m einschließlich Grundeinlösekosten	Pauschale	Rest
▪ Gestaltungsmaßnahmen (zB Pflasterungen, Parkstreifen, Einfassungsplatten)	100 %	0 %
▪ Zäune versetzen, Steinschlichtungen, Mauern und ähnliches	Pauschale	Rest
<b>Sonstige</b>		
▪ Gemeindestraßenadaptierung einschließlich Grundeinlösekosten	Pauschale	Rest
▪ Entwässerungsmaßnahmen Bundes-Landesstraße	0 %	100 %
▪ Entwässerungsmaßnahmen Gemeindestraße	Pauschale	Rest
▪ Fahrbahnteiler, Mittelinsel	0 %	100 %
<b>Beleuchtung</b>		
▪ In Konfliktzonen: Planung und Bau der Beleuchtung und aller damit zusammenhängenden Arbeiten	0%	100 %
▪ Schaltschrank: Anschlusskosten bis Schaltschrank, Anschlussgebühr	Pauschale	Rest
<b>Verkehrssignalanlagen</b>		
▪ Druckknopfampel bei Fußgängerübergang	0%	100 %
▪ Verkehrslichtsignalanlage (VLSA)	0%	100 %

- 3) Nach Fertigstellung der Bauarbeiten übernimmt die Gemeinde folgende Anlagen in ihren Verantwortungsbereich zur weiteren baulichen und betrieblichen Erhaltung. Damit ergibt sich hinsichtlich der von den Vertragspartnern jeweils zu betreibenden und zu erhaltenden Anlagen folgende Abgrenzung der Verantwortlichkeitsbereiche:

Anlage	Gemeinde	Land
▪ Gemeindestraßenanschluss	100 %	
▪ Gemeindestraße	100 %	
▪ Gehwege	100 %	
▪ Fahrbahnteiler und Mittelinsel	100 %	
▪ Landesstraßen		100 %
▪ Entwässerungsanlagen für Landesstraßenflächen		100 %
▪ Entwässerungsanlagen für Gemeindeflächen	100 %	
▪ Druckknopfampel	100 %	
▪ VLSA (Verkehrslichtsignalanlage)		100 %
▪ Beleuchtung	100 %	
▪ Stromkosten für Beleuchtung und VLSA	100 %	

wird angenommen.

**Beschlussergebnis: einstimmig**

*[Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger und die Gemeinderäte Mag. Peter Scheriau, Rudolf Schlager und Ing. Heimo Schnedl nur aufgrund der mündlich zugesicherten Bedarfszuweisung für den Gemeindeanteil in der Höhe von € 45.000,-- lt. heutigem Telefonat zwischen der Fachreferentin im Büro Landeshauptmann Voves, Mag. Karin Boandl-Haunold und Bürgermeister Michael Puster]*

**Tagesordnungspunkt 9)**

Bürgermeister Michael Puster gibt bekannt, dass

- mit der Umsetzung des letzten Bauabschnittes IIB (3. Bauabschnitt) beim Volksschulgebäude Scheifling mit Aufstockung des Zwischentraktes für die Ganztageschule bzw. Nachmittagsbetreuung und Umbaumaßnahmen für den Gemeinde- und Heilpädagogischen Kindergarten, bereits im Mai 2014 begonnen werden soll,
- nicht unbedingt erforderliche Baumaßnahmen (z. B. Sickerschächte) entfallen,
- die Gesamtkosten sicherlich über € 400.000,-- Netto betragen werden und davon heute € 349.500,-- zu vergeben sind,
- der Schul- und Kindergartenbetrieb durch entsprechende Sicherungsmaßnahmen nicht gestört wird und
- Architekt Dipl.-Ing. Bacher fachlich sehr gut arbeiten würde.

Gemeinderätin Gabriele Leitner kritisiert daraufhin die Arbeitsweise der Elektrofirma Mühlthaler, die an Samstagen, Sonn- und Feiertagen arbeitet und dadurch dem Reinigungspersonal der Volksschule Scheifling Mehrarbeit verursachen würde, Bürgermeister Michael Puster teilt mit, dass diesbezüglich bereits diese Woche mit der Fa. Mühlthaler ein Gespräch geführt wurde und im Zuge der Auftragsvergabe die Fa. Mühlthaler nochmals gebeten wird, nach Möglichkeit nicht an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu arbeiten.

Der danach von Bürgermeister Michael Puster gestellte Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, nachstehende Firmen auch mit den Lieferungen und Leistungen für den 3. Bauabschnitt [BA IIB] beim Volksschulgebäude Scheifling wie folgt zu beauftragen:

Lieferungen und Leistungen	Firma	Angebot vom	Auftragssumme Netto [€]
Baumeisterarbeiten	ZB Bau-, Beton, Kies 8811 Scheifling	28.02.2014	98.803,36
Konstruktiver Stahlbau	Metallbau Schneider 8811 Scheifling	28.02.2014	10.570,00
Dachdecker- und Spenglerarbeiten	Dachspenglerei Hasler 8811 Scheifling	28.02.2014	48.508,03
Fluchtwegportal	Wagner 8811 St. Lorenzen	11.03.2014	4.061,00

Lieferungen und Leistungen	Firma	Angebot vom	Auftragssumme Netto [€]
Fenster, Brandschutz-portale	Wagner 8811 St. Lorenzen	07.03.2014	45.137,35
Trockenbauarbeiten [Volksschule]	Pagitsch 5580 Tamsweg	07.03.2014	19.914,99
Trockenbauarbeiten [Kindergärten]	Pagitsch 5580 Tamsweg	07.03.2014	12.847,99
Elektroarbeiten	Mühlthaler 8812 Mariahof	04.03.2014	22.079,00
Heizung, Lüftung und Sanitär	Karrer 8800 Unzmarkt	27.02.2014	19.097,92
Treppenlift [mit Keller]	Weigl 1020 Wien	11.03.2014	22.600,00
Geländer	Metalltechnik Holler 8822 Mühlen	23.04.2013	8.000,00
WC Trennwände	Reuplan 6971 Hard	08.04.2013	2.080,19
HLS- und Elektropla-nung	Ing. Stengg 8720 Knittelfeld	12.03.2014	6.136,64
Statik	DI Laubreiter 8720 Knittelfeld	16.11.2011	3.250,00
Architektenleistungen [8,14 %, keine Extras]	DI Bacher 8811 Scheifling	28.02.2014	26.299,24
<b>Gesamtkosten [ohne Regien]</b>			<b>349.385,71</b>

wird angenommen.

**Beschlussergebnis:** *Stimmenmehrheit 14 : 1*

**Dafür (14):**

Bürgermeister Michael Puster, Vizebürgermeister Helmut Weilharter, Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger und die Gemeinderäte Herbert Fritz, Erich Gradischnig, Heinrich Ludwig, Johann Kaltenbacher, Werner Prieler, Andreas Riesner, Mag. Peter Scheriau, Rudolf Schlager, Ing. Heimo Schnedl, Dipl.-Ing. Thomas Setznagel und Karl Zefferer;

**Dagegen (1):**

Gemeinderätin Gabriele Leitner;  
*[gegen die Beauftragung der Fa. Mühlthaler]*

**Tagesordnungspunkt 10)**

Der Obmann-Stellvertreter des Prüfungsausschusses Gemeinderat Herbert Fritz (Obmann Ing. Thomas Berner hat sein Gemeinderatsmandat mit Wirksamkeit 07.02.2014 zurückgelegt) teilt mit, dass in der Sitzung des Prüfungsausschusses am Montag, dem 10. März 2014, die Belege des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes sowie der durchlaufenden Gebarung vom 1. November bis 31. Dezember 2013 nach den geführten Journalen der EDV-Anlage überprüft wurden.

Die Überprüfung anhand der vorgelegten Unterlagen ergab keine Unstimmigkeiten in der Verbuchung, Kassengebarung und in der Verrechnung. Alle Zahlungsbelege wurden ordnungsgemäß verbucht vorgefunden. Vereinzelte Annahme- und Auszahlungsanordnungen waren jedoch vom Gemeindekassier nicht gegengezeichnet (Bestätigung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit). Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger wird daher aufgefordert, die Gegenzeichnung der Belege für das gesamte Haushaltsjahr 2013 bis zur nächsten Prüfungsausschusssitzung durchzuführen.



Der Kassenbestand (Istbestand)

per 31.12.2013

wurde wie folgt festgestellt:

a)	<b>Bargeld am 31.12.2013</b>	€	50,00
b)	<b>Bestand Girokonto Nr. 141</b> bei der Raiffeisenbank Neumarkt-Scheifling lt. Kontoauszug Nr. 254/002 vom 31.12.2013	€	-21.647,71
c)	<b>Bestand Girokonto Nr. 16100000070</b> bei der Steiermärkischen Sparkasse lt. Kontoauszug Nr. 146/01 vom 31.12.2013	€	17.515,95
d)	<b>Bestand Baukonto ARA Nr. 93.045.704</b> bei der Österreichischen Postsparkasse lt. Kontoauszug Nr. 13/1 vom 31.12.2013	€	<u>12.810,72</u>
	<b>zusammen [Guthaben]</b>	€	<b>8.728,96</b>

Zum Rechnungsabschlussentwurf für das Haushaltsjahr 2013 – der über 14 Tage vor dieser Gemeinderatssitzung zur öffentlichen Einsichtnahme auflag und den Gemeinderatsfraktionen rechtzeitig zur Beratung zugestellt wurde – wurden zu den Gebührenhaushalten Wasser, Kanal und Müll folgende Soll-ergebnisse (ohne Gewinnentnahmen und Investitions- bzw. Tilgungszuschüssen) festgestellt:

1.	<b>Wasser:</b>		
	Einnahmen	€	153.106,09
	Ausgaben	€	<u>136.207,96</u>
	<b>Überschuss</b>	€	<b>16.898,13</b>
2.	<b>Kanal:</b>		
	Einnahmen	€	226.754,01
	Ausgaben	€	<u>242.869,35</u>
	<b>Abgang</b>	€	<b>-16.115,34</b>
3.	<b>Müll:</b>		
	Einnahmen	€	113.571,88
	Ausgaben	€	<u>115.412,66</u>
	<b>Abgang</b>	€	<b>-1.840,78</b>

#### Die wichtigsten Kennzahlen 2013:

Text	2013	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
Kassenstand	+€ 8.728,96	-€ 238.640,88
Rücklagen	€ 148.568,93	+€ 42.877,94
Darlehensreste	€ 3.046.383,27	+€ 269.774,27
Verwaltungsschulden (Leasing)	€ 1.841.274,40	+€ 79.506,80
Darlehensbürgschaften (zu bezahlen)	€ 141.006,11	-€ 10.987,14
Leasingbürgschaft (Bio-Wärme GmbH) <sup>1</sup>	€ 1.243.701,19	-€ 125.504,81
Kontokorrentkredit (Bio-Wärme GmbH) <sup>1</sup>	€ 30.453,86	-€ 4.457,33
Verschuldungsgrad	4,11%	-1,63%
Verschuldungsgrad (inkl. Leasing)	11,27%	-1,68%
<i>Keine anerkannte Kennzahl!</i>		

<sup>1</sup> Für Leasingbürgschaft und Kontokorrentkredit der Bio-Wärme GmbH sind keine Zahlungen zu leisten!

Abschließend wurde der Rechnungsabschluss-Entwurf 2013 durchgesehen, die Richtigkeit der Kassenstände mit dem Monatsabschluss Dezember 2013 festgestellt und zur Kenntnis genommen, dass

- ❖ im ordentlichen Haushalt ein Sollüberschuss in der Höhe von € 229.660,62 erzielt wurde und
- ❖ die Ende November 2013 in der Höhe von € 148.200,00 beantragten Bedarfszuweisungsmittel, in 2 Teilbeträgen und zwar am 19.02.2014 [€ 59.000,00] und am 11.03.2014 [€ 89.200,--] vom Land Steiermark überwiesen wurden.

Danach wird der Antrag vom Obmann-Stellvertreter des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Herbert Fritz, der Gemeinderat möge aufgrund des Überprüfungsergebnisses des Prüfungsausschusses in der Sitzung vom 10. März 2014 und der lt. vorliegendem Bericht über die BH-Vorprüfung vom 03.03.2014 durchgeführten Änderungen beschließen,

1. den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2013 zu genehmigen und
  2. den Rechnungslegern, Bürgermeister Michael Puster und Gemeindekassier Mag. Hannes Grogger, die Entlastung zu erteilen,
- angenommen.

**Beschlussergebnis: einstimmig**

<b>Tagesordnungspunkt 11) ALLFÄLLIGES</b>
---

- a) **Sanierung Murbrücke Lind, Unterführung Landesbahn und Feßnachbachbrücke II:**  
Bürgermeister Michael Puster bringt das Schreiben von Landesrat Dr. Gerhard Kurzmann vom 27. Februar 2014 zur Kenntnis, mit dem bekanntgegeben wird, dass die Steiermärkische Landesregierung über seinen Antrag in der Sitzung vom 27. Februar 2014 nachstehendes Verkehrsinfrastruktur-Projekt beschlossen hat:
- B96, Sanierung Murbrücke Lind, Unterführung Landesbahn und Feßnachbachbrücke II, Bereich km 20,34 – km 20,66 in den Gemeinden Scheifling und Niederwölz
- b) **ABA Scheifling, Erweiterung Lindberg, Mitverlegung Wasserleitung:**  
Bürgermeister Michael Puster gibt bekannt, dass
- vor ca. einem Jahr Friedrich Bischof, 8811 Scheifling, Lindberg 29, Probleme mit seiner privaten Wasserversorgungsanlage bekanntgegeben hat,
  - im Zuge der Errichtung einer öffentlichen Kanalisationsanlage auf den Lindberg (lt. Gemeindeabwasserplan) im Jahre 2014 die einmalige Möglichkeit besteht, lt. einem vom Planungsbüro PI Wlattnig ausgearbeiteten Projekt eine öffentliche Wasserleitung mit zu verlegen (Post- und Stromkabel werden ohnehin mitverlegt),
  - die Marktgemeinde Scheifling gesetzlich nicht verpflichtet sei, eine Wasserleitung auf den Lindberg zu verlegen, da in diesem Bereich seit jeher private Wasserversorgungsanlagen bestehen und mit Kosten von mindestens € 100.000,-- zu rechnen ist und
  - mit den Bewohnern am Lindberg bezüglich der Mitverlegung einer Wasserleitung mit der Errichtung der öffentlichen Kanalisationsanlage Kontakt aufgenommen und darüber abgestimmt wird, ob sie eine öffentliche Wasserversorgungsanlage benötigen und ob sie bereit sind, einen Kostenbeitrag zu leisten.

<b>Tagesordnungspunkte 12) bis 13)</b>
--

Die Abhandlung dieser Tagesordnungspunkte wird in das vertrauliche Sitzungsprotokoll Nr. 26 aufgenommen.

Im Anschluss daran bedankt sich der Vorsitzende, Bürgermeister Michael Puster, für die Mitarbeit und schließt um 20.50 Uhr die Sitzung.

Unterzeichnet aufgrund der Genehmigung des Gemeinderates  
in der Sitzung vom 15. Mai 2014, TOP 3)

**gesehen und gelesen:**

der Schriftführer der SPÖ-Fraktion:  
Gemeinderätin Gabriele Leitner eh.

der Schriftführer der ÖVP-Fraktion:  
Gemeinderat Mag. Peter Scheriau eh.

der Schriftführer der WIR-Fraktion:  
Gemeinderat DI Thomas Setznagel eh.

der Schriftführer der FPÖ-Fraktion:  
Gemeinderat Andreas Riesner eh.

der Schriftführer der LWP-Fraktion:  
Gemeinderat Werner Prieler eh.

der Vorsitzende:  
Bürgermeister Michael Puster eh.